

GOTS Young Academy Hands-On Workshop Podersdorf

Von 10. bis 11. Mai 2019 fand der mittlerweile schon traditionelle Hands-On Workshop der Young Academy im Rahmen des Sportmedizinischen Grundkurses unter der Leitung von Dr. Karl-Heinz Kristen in Podersdorf am Neusieder See statt. Das Wetter wollte dieses Jahr zwar nicht so mitspielen, der Motivation tat dies jedoch keinen Abbruch. 6 Mitglieder der Young Academy fanden den Weg zum größten Binnensee Mitteleuropas und packten ganz nach dem Motto "Hands-On" das Thema "Schädel und Wirbelsäule" an. Nach Begrüßungsrunde und Überblick über Anatomie und Funktionalität der Wirbelsäule von Dr. Cornelia Zeitler wurde von Dr. Stephanie Syré die Wirbelsäule aus sporttraumatologischer Sicht vorgestellt. Passenderweise folgte im Anschluss gleich ein Video von Profi-Windsurfer Adam Sims, in dem er seinen Bandscheibenvorfall im Halsbereich und den Weg zurück in den Sport thematisierte.

Nach Café und Kuchen ging es sogleich weiter mit einem Vortrag über Sporttraumatologie im Kindes- und Jugendalter von Prof. Dr. Martin Engelhardt vom Klinikum Osnabrück. Hier wurden nicht nur sportspezifische Verletzungen und Pathologien thematisiert, Prof. Engelhardt gab auch einen tiefen Einblick in die kognitive sowie körperliche Entwicklung junger Sportler und welche Implikationen diese im Werden eines Athleten mit sich bringen.

Das theoretisch Erlernte durften wir nach einer Stärkung in der Mittagspause gleich im Rahmen der prakti-

schen Wirbelsäulenuntersuchung anwenden. Eine Stunde lang konnten die StudentInnen unter Anleitung von Priv.-Doz. Dr. Karin Pieber den Untersuchungsgang vor allem aus manualtherapeutischer Sicht üben und dabei feststellen, wie wichtig das Gefühl in den Händen für werdende MedizinerInnen sein kann. Nach einer kurzen Reflexionsrunde ging es dann weiter an die Ultraschallgeräte.

Philipp Rösslhuemer, Mitglied der GOTS Young Academy und Tutor bei Sono4You (www.sono4you.org) führte die StudentInnen an die Basics der Ultraschalluntersuchung heran und nahm sich ausgiebig Zeit, uns Erfahrung sammeln zu lassen. Besonders spannend war eine experimentelle Methode, durch Sonografie des Augapfels anhand der Breite des Sehnervens den Hirndruck

festzustellen. Nach 2 Stunden, in denen wir Schulter, Ellbogen und Sprunggelenk ausgiebig mit dem Sonografiegerät bearbeiten konnten, nahm der Tag sein wohlverdientes Ende und am Campingplatz konnte man bei Beachvolleyball das gemeinsam Erlebte nochmals Revue passieren lassen (Abb. 1).

Der Samstag startete für die Young Academy mit einem Vortrag über posturografische Messtechniken von Ing. Mag. Anton Sabo der FH Technikum Wien, der das Wissen über Mechanik vertiefte und so die Gehirnzellen der Mitglieder zum Aufwachen brachte. Hier wurde einmal mehr klar, dass die Zusammenarbeit zwischen Medizin und Technik unerlässlich ist und wozu man im Medizin-Studium doch die ein oder andere Physik-Vorlesung besucht (Abb. 2 und 3).



Abbildung 1

Die TeilnehmerInnen des Workshops am Weg zum gemeinsamen Gesellschaftsabend mit den TeilnehmerInnen des Sportmedizinischen Grundkurses.



Abbildung 2+3

Muskuloskelettal-sonografie unter Anleitung von Philipp Rösslhuemer sowie experimentelle Methoden der Hirndruckmessung mittels Sonografie des Augapfels.



Abbildung 3

Dr. Michaela Mödlin berichtet über Paralympics.

Dr. Michaela Mödlin schloss mit einem Vortrag über Behindertensport an und berichtete leidenschaftlich über ihre Erfahrungen bei der Betreuung der Paralympics. Außerdem brachte sie das Thema der Rehabilitation von Querschnittspatienten näher und verdeutlichte die Herausforderungen im Umgang mit solchen Verletzungen (Abb. 3).

Den Abschluss machte Dr. Reinhard Schmidt, der einerseits spannende Einblicke über Kopf- und Wirbelsäulenverletzungen am Spielfeldrand gab und uns direkt im Anschluss noch in die Grundtechniken der Manualtherapie einführte. Hier legte auch er einen Fokus auf die Wirbelsäule und stellte vor allem das Tastgefühl der UntersucherInnen in den Vordergrund – „Hands-On“ im wahrsten Sinne des Wortes. Damit nahm der Hands-On Workshop sein Ende. Wir durften uns einmal mehr über abwechslungsreiche Tage freuen und wurden vollmotiviert in unsere weitere Ausbildung entlassen! Pünktlich, als es zu regnen begann.

M. Wildtgrube

GOTS Young Academy Hands-On Workshop Graz

Zwei intensive, motivierende und lehrreiche Workshoptage. Mit diesen Worten lässt sich der GOTS-Young Academy Workshop meiner Meinung nach am besten beschreiben. Am 20.

und 21.05.2019 durften 20 motivierte Kolleginnen und Kollegen an dem von Lars Brunnader organisierten Workshop teilnehmen. Wir wurden in dieser kurzen Zeit mit einer Viel-

falt an orthopädischem, physiotherapeutischem und sportmedizinischem Input versorgt und waren begeistert vom Stoff sowie den motivierten Vortragenden. Vor allem